

Potsdam, 01. September 2022

„GEGEND“ auf dem Dach des Rechenzentrums

Heute um (1.9.) um 17 Uhr eröffnet die Ausstellung „Der Mensch verlinkt den Kosmos“, welcher Positionen von 40 Künstlerinnen und Künstlern aus Potsdam, Bremen, Berlin sowie von ukrainischen Künstler:innen zeigt, die das 50 jährige Eisel-Mosaik „Der Mensch bezwingt den Kosmos“ befragen, was es uns heute zu sagen hat.

Hermann Voesgen:
0177-6888814

Annette Paul
0176-51793516

Annette Paul realisiert anlässlich der Ausstellung die Arbeit „GEGEND“, welche den Teil des Gebäudes markiert, wo das Rechenzentrum auf dem Grundstück der Stiftung Garnisonkirche steht.



Dort wo seit Jahren um das Recht auf Dasein an diesem Ort gerungen wird, prangt nun die GEGEND, dort, wo sich die Begehrlichkeiten überlagern, im Weg stehen, ausgeräumt werden sollen und um Abriss und Wiederaufbau gestritten wird. Am Donnerstag, 1.9. von 17.30 - 18.30 Uhr und am Samstag, 3.9. von 15 bis 17 Uhr können Mutige diese GEGEND einzeln betreten und ein Signal an die Intelligenz des Kosmos senden. Um das Mitbringen von Schüsseln wird gebeten.

„Eine Gegend ist nicht planbar. Sie entsteht organisch und wird von allen anders wahrgenommen. Eine Gegend mitzugestalten ist nur möglich, wenn man sich auf Vorhandenes einlässt und Gewachsenes in den Blick nimmt.“ so die Künstlerin und Performerin Annette Paul.



Hermann Voesgen, Vorsitzender des Freundliche Übernahme Rechenzentrum e.V. (FÜR e.V.), der sich für den Erhalt des Mosaik in situ und des Rechenzentrums einsetzt über die GEGEND:

„Die GEGEND markiert das Areal, wo ein offensichtlich unrealistischer Wunsch nach einem wiederhergestellten Kirchenschiff auf die erfolgreiche Praxis eines voll vermieteten soziokreativen Zentrums mit großer Gemeinwesen-Wirkung trifft. Ein Abriss des Rechenzentrums - auch dieses Teils - ist gesellschaftlich und aus Gründen der Nachhaltigkeit nicht vertretbar. Wäre es nicht vielmehr geboten, den Teil des Grundstücks des ehemaligen Kirchenschiffs, auf dem das Rechenzentrum steht, der Stadt zurückzugeben, um das im Rechenzentrum Gewachsene weiterhin Raum zu geben?“

Die Ausstellung „Der Mensch verlinkt den Kosmos“ zeigt Arbeiten von Jenny Alten, Carlo Beley, Anna Bochkova, Olalla Castro, Christian Fries & Christian Peters, David Hadwinger, Ulrike Harder, Dirk-Martin Heinzlmann, Anita Hunke, Andreas Kellner, Mechthild Klann, Martin Koroscha, Rebekka Krause, Bettina Loppe, Anne Lück, Daniel Ludwig, Tetyana Malynovska Anna Moskalets, Felix Müller, Brigitte Niedurny, Annegret Pannier, Annette Paul, Stefan Pietryga, Dominique Raack, Thomas Reinhold, Juliane Schubert, Uwe Schulze, Heidi Schwemer, Katrin Seifert, Robert Steinmüller, Doreen Stenzel, Christian Stötzner, Annette Strathoff, Angelina Streich, Elena Ternovaja, Kristina Tschesch, Menno Veldhuis, Artem Volokitin, Andrea Werner

Und wird bis zum 25.9. gezeigt.

Öffnungszeiten: Donnerstag - Samstag, 14 bis 18 Uhr,
außerdem am 3.9. von 11 - 20 Uhr, am 11.9. von 12 bis 18 Uhr

im Rechenzentrum Potsdam, Dortustraße 46
www.rz-potsdam.de